



Im voll besetzten Saal des Alten Bahnhofs feierte der Unesco-Club sein 35-jähriges Bestehen.

Fotos (2): privat

Konzert begeisterte

Konzert zum 35-jährigen Bestehen des Unesco-Club Kettwig

Anlässlich seines 35-jährigen Bestehens im Januar 2016, präsentierte der Unesco-Club Kettwig am Samstag im „Alten Bahnhof“ ein Benefizkonzert unter dem Motto „Musik die verbindet“ mit dem „Singer/Songwriter Duo“ und dem Duo „Retro Tones“.

Der Unesco-Club hatte zu seinem Benefizkonzert aufgerufen und dazu die Musiker aus Hagen und Solingen eingeladen. Das Konzert wurde eröffnet mit Begrüßungsworten der Vereinsvorsitzenden Heike Lohmann, Bezirksbürgermeister und Mitglied Dr. Michael Bönnemann sowie von Katrin Kohl von der Deutschen Unesco-Kommission in Bonn. Als



Den ersten Teil des Konzertes bestritt der junge Singer/Songwriter Björn Nonnweiler aus Hagen.

weitere Gäste waren auch Gudrun Landgrebe, Vorsitzende des Forums der deutschen Unesco-Clubs, sowie Wolfgang Lettow, Vorsitzender der IG Bahnhof, zugegen.

Den ersten Teil des Konzertes bestritt der junge Singer/Songwriter Björn Nonnweiler aus Hagen. Da seine Duo-

partnerin Petra Liermann wegen einer Stimmbandentzündung erkrankt war, übernahm er souverän den Part alleine und überzeugte mit einfühlsamer Stimme und brillanten Gitarrenklängen besonders mit deutschen Folkliedern von Hannes Wader, Stoppok und Reinhard

Mey.

Im zweiten Teil des Konzertes spielte sich das Duo „Retro Tones“ mit American Folk Musik, gewürzt mit einer Prise Bluegrass & Swing Manouche, in die Herzen der Zuschauer. Die stimmbegabte Susanne Lucas, die begleitet wurde von Oliver Waitze, einem Meister an der Gitarre und Banjo, überzeugte besonders mit französischen Chansons wie „Je suis comme ci“ und „Les Passants“ der französischen Sängerin Zaz.

Nach zwei Stunden war das Publikum restlos begeistert und dankte mit tosendem Applaus und dem Wunsch nach einer Zugabe. Mit dem Song „Gute Nacht, Freunde“ von Reinhard Mey verabschiedeten sich die drei Musiker, die sicher nicht zum letzten Mal in Kettwig zu Gast waren...